

## e2.4 Protokoll zum 13.10.22

1. Diesmal haben vier Teilnehmer/innen ihre Schreibübungen eingereicht. Das ist ein lobenswerter Fortschritt! Denn wenn wir Probleme beim Schreiben haben, haben wir die auch beim Lesen. Und das sollte nun doch bald klappen! Oder?
2. Wir vervollständigten aus Buchstabengruppen die Namen der griechischen Buchstaben, z.B. λφ > ἄλφα.
3. Wir haben die Deklinationsreihe des Neutrums τὸ ῥόδον, τοῦ ῥόδου aufgesagt und festgestellt, dass das weiter geübt werden muss.
4. Wir haben die Deklinationsreihe des Maskulinum ὁ κόσμος, τοῦ κόσμου hinzugenommen. Das hatte sich noch niemand richtig angesehen, muss nun aber geschehen, und ist nicht schwer, zumal die meisten Formen mit dem Neutrum übereinstimmen.
5. Die Deklination des Maskulinum und des Neutrum heißt die o-Deklination; und in der Tat kommt in allen Endungen ein o vor (außer in der vom N./A.Pl.n. τὰ ῥόδα).
6. Wir haben uns auch kurz die Deklinationsreihe des Femininum ἡ ἀρχή, τῆς ἀρχῆς angesehen. Die heißt nun a-Deklination, weil die Formen in alter Zeit ἁ ἀρχά, τᾶς ἀρχᾶς lauteten und in allen Endungen ein α vorkam. Bei den Ioniern, mit denen die Attiker in Athen „verwandt“ waren, wurden daraus die Formen mit η, also ἡ ἀρχή, τῆς ἀρχῆς. Allerdings haben die Athener das α hinter ε, ι, ρ beibehalten. Wir können das an einigen der Fremdwörter aus den Schreibübungen sehen wie z.B. ἡ φωτογραφία, τῆς φωτογραφίας. Ein Beispiel mit ρ ist ἡ θύρα, τῆς θύρας die Tür.
7. Und noch so eine Kleinigkeit, ohne die wir nicht weiterkommen:  
Die Akzentverschiebung in der Deklination:  
Grundsätzlich bleibt der Akzent in allen Deklinationsformen dort, wo er im Nominativ steht.  
Aber wenn die letzte Silbe lang wird,
  - a. wandert ein Akut auf der drittletzten Silbe auf die vorletzte  
ὁ διδάσκαλος, τοῦ διδασκάλου „Lehrer“ - ὁ ἄνθρωπος, τοῦ ἀνθρώπου
  - b. und verwandelt sich ein Zirkumflex auf der vorletzten Silbe in einen Akut  
τὸ ζῶον, τοῦ ζώου „Lebewesen“ – ὁ μῦθος, τοῦ μύθου „Sage, Erzählung“
8. Dasselbe geschieht auch bei Adjektiven:
  - a. ἔσχατος, ἐσχάτη, ἔσχατον letzter, letzte, letztes
  - b. πρῶτος, πρώτη, πρῶτον „erster, erste, erstes“
9. Wir haben e2.1 gelesen und übersetzt, und dazu auch λύτης ἰατρὸς ἀνθρώποις λόγος „Ein Arzt der Trauer ist den Menschen das Wort.“  
(In der Trauer hilft den Menschen, wenn man mit ihnen spricht.)

### **Damit in den Ferien nicht alles wieder vergessen wird, übt bitte dreierlei:**

- Schreiben, Lesen, Auswendig-Lernen (Texte und Deklinationsreihen).
- Das geht jetzt am besten mit [e2.1\\_Mensch,All,Gott](#) (ohne Z. 9)
- und mit [e2.2\\_o-und\\_a-Deklination](#).

Ich habe die Texte in e2.1 eingelesen, ebenso die Deklinationen in e2.2.  
und auch die Vokabeln in e2.3.

Aber vor allem wünsche ich Euch Ferien!

Und falls Ihr ein bisschen dranbleiben wollt, dann dürft Ihr mir einreichen, was immer Ihr wollt.